



Ein drittes hüllte sich mit Wasser und wir mußten es aufgeben.

Das Blut herauf

Aus Bord des „Baralong“ war man vor Freude aus dem Häuschen. Und wir erwiderten nicht ohne...

Das Tau am „Nicolson“

Daß der Kapitän ein hartes Kommando und die Seeleute gruppierten sich mit dem Gemächern in der Hand...

Unter Schiff, das immer noch die amerikanische Flagge zeigte, dampfte an den zerklüfteten und verlassenen „Nicolson“ herab...

Ein Zeemann als Schiffschreiber

Er hatte behauptet das Tot erreicht, als einer von den Briten anrief: „Das ist ein guter Schuß“...

Das ist die letzte Zeile auf der — im Wasser — die vierte jemand auf. Die Gewehre richteten sich auf die fünf andern Deutschen...

Als ich mit dieser Erzählung begann, verglich ich das Schicksal der Deutschen Seeleute im Wasser mit dem Jogh auf einem Zelt...

kommen sei; trotzdem wehrten sie sich mit dem bewundernswürdigen Mut gegen den sicheren Tod...

„Schnäher als Schweinschiffe“

Der Dritte wurde getroffen, als er gerade über dem Wasser aufschwam, um Luft zu schnappen...

Ein Sec von Blut

An der Stelle, wo die Deutschen erschossen worden waren, horte ich auf der Meeresschicht...

Auf dem „Nicolson“

Darauf begab sich Kapitän Mc Bride in trübender Antilope vor Bordrand und erklärte, sie müßten nun auch den Rest der Deutschen abhauen...

Rührung des Zimmermanns hägte sich ein Teil zur Betrüblichkeit, während der Rest die Wachposten...

Deutschehe in Amerika

Die Jacht „Vaufruch“ vom Vertreter des VTB. und New York gemeldet wird, ist die glücklichste...

WTB. Berlin, 10. Dezember

Nach dem englischen Veldb-Vericht vom 10. Dezember sind zwei amerikanische Dampfer...

Die „Ancona“-Rote

Nach Washington wird gemeldet: Die Rote wegen der „Ancona“ an Oesterreich-Ungarn ist entscheidend...

Friedensfahrt

Kriegsplan

Die Rote wegen der „Ancona“ an Oesterreich-Ungarn ist entscheidend... Russischer Kriegsplan... Italienischer Kriegsplan...

Infer Kaiser an seine Siebener Husaren

Wie aus Wien gemeldet wird, hat Kaiser Wilhelm am 10. November an den Kommandanten des 7. Husarenregiments...

Robert Franz und seine Beziehungen zu Dresden.

Aus bisher ungedruckten Briefen des Reichers. Vom Rudolf Freiherrn v. Prochaska (Prog). Der Verfasser, R. A. Prochaska...

Robert Franz als Schöpfer

Unter dem 10. September 1892 berichtet Robert Franz als Schöpfer: „Mit Unlig habe ich in Dresden viel, fast ausschließlich verbracht.“

Meines Feuilleton

— Programm für Sonntag, 12. Dez. Der Reichert vom Kurier, S. — Der Schöpfer, Hans Bradenburg, S. — Alberttheater: Die jährlichen Verhandlungen, 74.

de dato Dresden, 8. September 1890. Auf dem Programme des Einfaulconcertes der Konzertschele unter Leitung von Bernhard Gottlieb...

Der Kaiser

Telegramm

Der Kaiser hat seine Zeitung an den 17. Oktober einberufen...

Hohe städtische

Der König von ... Kommandeur ...

Ueber den Kaiser ... Kaiser nach ...

Der Kaiser

Wie aus Berlin ...

Eine Dreieck

Wie aus Wien ...

Ein Lob unfrei

Nach einer ...

Einfaulconcert am ...

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id490223001-1915121012

Der Kaiser an Mackensen.

(Telegraphisches Privattelegramm.)
Donau, 10. Dezember.
Der Kaiser hat nach einer Stellung der...

„Mein lieber Feldmarschall! Wiederum stehen Sie am Schlüssel einer großen Kriegshandlung...“

Hohe sächsische Auszeichnung Mackensens.

Der König von Sachsen hat dem Oberbefehlshaber Generalfeldmarschall a. Mackensens...

Mackensen in Wien.

Ueber den Aufenthalt des Generalfeldmarschalls Mackensens in Wien meldet die „Neue Freie Presse“...

Der Kaiser an der Strypa.

Wie aus Berlin gemeldet wird, bestaetigte der Kaiser nach kurzem Besuche in Domburg die deutschen Truppen an der Strypa.

Eine Dreimillionenstiftung.

Der kaiserlich verordnete Erbschaftssohn von O. v. Schönerer hat im Testamente sein Vermögen im Betrage von 3 Millionen Kronen zur Errichtung einer sächsischen Universitätsbibliothek bestimmt.

Ein Lob unserer Wirtschaftspolitik.

Nach einer sächsischen Meldung des „Kammit“ steht der Abg. Fabritz in der Kammer eine Rede auf die Wirtschaftspolitik und Wirtschaftspolitik Deutschlands.

Deutschlands künftige Beziehungen zu seinen Bundesgenossen.

Erste öffentliche Versammlung der Reichsdeutschen Westfrontkämpfervereine. Berlin, 11. Dezember.

Die Reichsdeutschen Westfrontkämpfervereine, deren Dresdener Ortsgruppe bekanntlich dieser Tage gegründet worden ist, veranstaltete am 10. d. M. unter dem Vorsitz ihres Präsidenten, Oberbürgermeisters Werner, im Großen Saal des Abgeordnetenhauses in Berlin eine öffentliche Versammlung...

„Eine neue Front.“

Autlicher Kriegsbericht von gestern abend: Unsere Artillerie war im Laufe des Tages besonders im Artois tätig, wo sie zwei feindliche Batterien zum Schweigen brachte.

Unser Truppen in Bulgarien.

(Privattelegramm der Dresdener Neuesten Nachrichten.)
Budapest, 11. Dezember.
Nach dem „Pester Lloyd“ werden die in letzter Zeit häufiger wiederholten deutschen, österreichisch-ungarischen und ungarischen Soldaten in Sofia, wie in den anderen Bundesstaaten Bulgariens mit zunehmender Wohlthätigkeit und Freundschaft behandelt.

Ein Lob unserer Wirtschaftspolitik.

Nach einer sächsischen Meldung des „Kammit“ steht der Abg. Fabritz in der Kammer eine Rede auf die Wirtschaftspolitik und Wirtschaftspolitik Deutschlands.

Die griechische Flagge über Konstantinopel.

(Privattelegramm der Dresdener Neuesten Nachrichten.)
Budapest, 11. Dezember.
„A Buda“ meldet aus Saloniki: Als die letzten türkischen Soldaten Konstantinopel verlassen, übernahm die Verwaltung der Stadt der griechische Abkommandant...

Die griechische Flagge über Konstantinopel. Die griechische Flagge über Konstantinopel. Die griechische Flagge über Konstantinopel.

„Eine neue Front.“

Autlicher Kriegsbericht von gestern abend: Unsere Artillerie war im Laufe des Tages besonders im Artois tätig, wo sie zwei feindliche Batterien zum Schweigen brachte.

Unser Truppen in Bulgarien.

(Privattelegramm der Dresdener Neuesten Nachrichten.)
Budapest, 11. Dezember.
Nach dem „Pester Lloyd“ werden die in letzter Zeit häufiger wiederholten deutschen, österreichisch-ungarischen und ungarischen Soldaten in Sofia, wie in den anderen Bundesstaaten Bulgariens mit zunehmender Wohlthätigkeit und Freundschaft behandelt.

Ein Lob unserer Wirtschaftspolitik.

Nach einer sächsischen Meldung des „Kammit“ steht der Abg. Fabritz in der Kammer eine Rede auf die Wirtschaftspolitik und Wirtschaftspolitik Deutschlands.

Der türkische Bericht.

(Privattelegramm der Dresdener Neuesten Nachrichten.)
Konstantinopel, 10. Dezember.
Das Hauptquartier teilt mit: Am der Frontfront dringen unsere Truppen im Norden und Westen noch weiter an die feindlichen Stellungen bei Kütahya-Mara heran.

Der türkische Bericht. Das Hauptquartier teilt mit: Am der Frontfront dringen unsere Truppen im Norden und Westen noch weiter an die feindlichen Stellungen bei Kütahya-Mara heran.

Der französische Oberbefehl in der Kammer.

In einem Kammerbericht des „Matin“ über die Interpellation Comand wegen der Ernennung Joffres zum Oberkommandanten heißt es: Die Rede erklärte, daß nach der Ansicht der Regierung eine Erörterung dieser Frage augenblicklich nicht unangebracht wäre.

Unstürme auf Englands Werbebüros.

Der „Nieuwe Rotterdamse Courant“ meldet aus London: Aus allen Teilen des Landes wird ein großer Aufbruch auf die Werbebüros gemeldet, der in den letzten Tagen einsetzt hat und noch fortdauert.

Einheit zu Wasser und zu Lande.

Der Zweck des Aufenthaltes der russischen Marine in Paris, über die wir hier berichtet haben, ist mit dem französischen Oberkommando die Frage der Kooperation zu diskutieren. Wie bekannt, befindet sich der Vertreter der russischen Landarmee, N. N. N., ebenfalls im französischen Hauptquartier.

Die englische Presse zur Kanzlerrede.

Die Rede des deutschen Reichskanzlers hat, wie nicht anders zu erwarten war, in der englischen Presse die übliche Art von Bemerkungen ausgelöst. Keines der Blätter ist imstande, rein sachlich auf die Rede einzugehen.

den Zusammenhang, die große führende Linie des Aufbaues gibt. Und das vollbrachte die demal Herrmann Ruppelbach durchaus, wenn man von den zwei gewaltigen Bläsergruppen des Orchesters absehen will, für die die Trompeten und Posaunen, wie die Tuba noch nicht den riefen, bereitstehenden Ausdrucks fanden, weil sie hierzu von Dirigenten beauftragt werden müssen.

veränderter Haltung darstellt. Wie Seidel feststellt hat, ist die Statuette ein Bildnis der Prinzessin Friederike von Preußen, der Schwester der Königin Luise, das a. Schadow im Jahre 1797 als Modell zum Grahndmal des im Jahre zuvor verstorbenen Prinzen Ludwig von Preußen angefertigt hatte.

Die englische Presse zur Kanzlerrede. Die Rede des deutschen Reichskanzlers hat, wie nicht anders zu erwarten war, in der englischen Presse die übliche Art von Bemerkungen ausgelöst. Keines der Blätter ist imstande, rein sachlich auf die Rede einzugehen.

gegenseitig aufzugeben würde, so überläßt er sich vollkommen der Macht seiner Rednergabe. Der Tag mag kommen, an dem die Verbündeten auf ihn hören werden, aber dann wird er in einer ganz andern Tonart reden müssen, er wird keine Trübungen oder Zukunftsprognosen anstimmen haben, denn die Welt weiß, was für ein hervorragender Redner er ist. — Die russische Propaganda behauptet, daß die parlamentarische Triebfeder der Regierung beliebt gewesen sei. — Die russische Propaganda behauptet, daß die parlamentarische Triebfeder der Regierung beliebt gewesen sei. — Die russische Propaganda behauptet, daß die parlamentarische Triebfeder der Regierung beliebt gewesen sei.

**Forderungen für den bulgarischen Karon.**

Die aus Sofia gemeldete, ist natürlich der Einnahme von 100 Millionen (Monatlich) dem Karon eine große Zahl Depositionen von Bulgaren, die aus Bulgarien kommen, ausgegangen. Der vorläufige Entwurf der Besetzung von Bitola, die von Militärern, ehemaligen Ministern, hohen Beamten, Professoren, Juristen, Kaufleuten und Großindustriellen unterzeichnet ist und folgende Forderungen enthält:

1. Die bulgarische Armee soll unter dem Kommando eines bulgarischen Generals stehen. Die Forderungen sind:

- 1. Die bulgarische Armee soll unter dem Kommando eines bulgarischen Generals stehen.
- 2. Die bulgarische Armee soll unter dem Kommando eines bulgarischen Generals stehen.
- 3. Die bulgarische Armee soll unter dem Kommando eines bulgarischen Generals stehen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Letzte Nachrichten und Telegramme.**

**Wortung Tarnburg in Wien.** — 10. Dezember. (Vita.-Tel. der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Bisanzler der in Wien bekannten reichsdeutschen Vertrauensmann, Herr Zischler, hat den Reichstag von Wien verlassen und ist nach Prag zurückgekehrt. Er hat seine Tätigkeit in Prag fortgesetzt. Er hat seine Tätigkeit in Prag fortgesetzt.

**Die Reichstagsausführung für den Reichshaushalt.**

Die Reichstagsausführung für den Reichshaushalt ist im Gange. Die Reichstagsausführung für den Reichshaushalt ist im Gange. Die Reichstagsausführung für den Reichshaushalt ist im Gange.

**Die Reichstagsausführung für den Reichshaushalt.**

Die Reichstagsausführung für den Reichshaushalt ist im Gange. Die Reichstagsausführung für den Reichshaushalt ist im Gange. Die Reichstagsausführung für den Reichshaushalt ist im Gange.

**Volksernährungsfragen.**

**Der Reichstagsausführung für den Reichshaushalt.**

Der Reichstagsausführung für den Reichshaushalt ist im Gange. Der Reichstagsausführung für den Reichshaushalt ist im Gange. Der Reichstagsausführung für den Reichshaushalt ist im Gange.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Neues vom Tage.**

**Brand einer Stadt.**

Brand einer Stadt. Die Stadt ist von einem Feuer heimgesucht worden. Die Stadt ist von einem Feuer heimgesucht worden. Die Stadt ist von einem Feuer heimgesucht worden.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Der Reichstagsausführung für den Reichshaushalt.**

Der Reichstagsausführung für den Reichshaushalt ist im Gange. Der Reichstagsausführung für den Reichshaushalt ist im Gange. Der Reichstagsausführung für den Reichshaushalt ist im Gange.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Das Urteil im...**

Das Urteil im... Die Entscheidung hat zu weitreichenden Konsequenzen geführt. Die Entscheidung hat zu weitreichenden Konsequenzen geführt.

**Der Mor...**

Der Mor... Die Tat hat die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf sich gezogen. Die Tat hat die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf sich gezogen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

**Die Wehrmacht.**

Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen. Die Wehrmacht ist in der Lage, alle Anforderungen zu erfüllen.

Das Urteil im Schwurgerichtsprozess Scheibel.

Das Urteil im Prozess gegen den Kaiser... Scheibel wurde gefasst. Die Schulfrage... Urteil im Schwurgerichtsprozess Scheibel.

Der Mordprozess Thies.

Der Mordprozess Thies. (Fortsetzung der Verhandlung.)... Thies wird zunächst mit der Vernehmung der Angeklagten Olga Kallies fortgeführt.

Die Beweisaufnahme.

Die Beweisaufnahme. Als erster Zeuge wird Theaterregisseur Otto Oppner... Thies wird zunächst mit der Vernehmung der Angeklagten Olga Kallies fortgeführt.

Über das Verhältnis ihres Mannes zu Olga Kallies.

Über das Verhältnis ihres Mannes zu Olga Kallies. Sie sprach mit großer Liebe von ihrem Mann... Thies wird zunächst mit der Vernehmung der Angeklagten Olga Kallies fortgeführt.

Selbstmordgedanken geäußert.

Selbstmordgedanken geäußert. Sie wollte sich vergiften. Jeunin Frau Emma... Thies wird zunächst mit der Vernehmung der Angeklagten Olga Kallies fortgeführt.

Im Wittmoos nach Pfingsten heimlich.

Im Wittmoos nach Pfingsten heimlich. Die Vernehmungen der Frau Thies brachen ab... Thies wird zunächst mit der Vernehmung der Angeklagten Olga Kallies fortgeführt.

Handelsteil.

Der Notenumlauf.

Der Notenumlauf. Es ist selbstverständlich, daß die erhöhten Anforderungen... Der Notenumlauf der Reichsbank in der letzten Juniwoche eine Erweiterung um 615 Millionen Mark.

Der Schutzmachinenstreit.

Der Schutzmachinenstreit. Die Bewegung gegen das traktatliche Vorgehen... Der Schutzmachinenstreit in Deutschland, die vor dem Krieg schon eingeleitet hatte.

Deutscher Namen- und Umwandlung in eine G. m. b. H.

Der Reichsbankdirektorium.

Der Reichsbankdirektorium. Auf Veranlassung des Reichsbankdirektoriums... Der Reichsbankdirektorium hat der Zentralverband des Deutschen Bank- und Sparkassenwesens.

Die Georg Schick, Aktien-Gesellschaft in Kullin.

Die Georg Schick, Aktien-Gesellschaft in Kullin. Erhöht, nach einem und zunehmenden Privatkapital... Die Georg Schick, Aktien-Gesellschaft in Kullin, erhöhte, nach einem und zunehmenden Privatkapital.

Bericht über die Warenpreise im Großhandel.

Table with multiple columns listing various goods and their prices in Dresden. Includes items like flour, oil, and other commodities.

Bericht über die Warenpreise im Kleinhandel.

Table with multiple columns listing various goods and their prices in Dresden. Includes items like flour, oil, and other commodities.

Mitteldutsche Privat-Bank. Aktiengesellschaft. Dresden. Niederlassungen im Königreich Sachsen. Eröffnung laufender Rechnungen. Diskontierung von Geschäftswechseln.

Aus dem Landtage.

Deputationsberichte zu den Ernährungsfragen. Die Ernährungsdeputation hat die Beratung über die Ernährungsfragen gehalten...

Aus Ostpreußen und den Grenzländern.

Wägen. (Ein größerer Brand) brach die der Dresdner Metallwerke und Armaturenfabrik über den Trudenberg aus...

Die nationalliberale Fraktion der Zweiten Kammer hat beschlossen, einen Antrag zu stellen, in dem die Regierung ersucht wird...

Kirchennachrichten.

Für den 5. Advent, den 12. Dezember 1915. Die in der nächsten Woche...

Die nationalliberale Fraktion der Zweiten Kammer hat beschlossen, einen Antrag zu stellen...

Die nationalliberale Fraktion der Zweiten Kammer hat beschlossen, einen Antrag zu stellen...

Hochmoderne, erstklassige Herren-Kleidung. Unter, Paletots, Anzüge, Joppen, Hosen, Westen, Sport-Anzüge...

Stauend billige Weihnachts-Preise bietet Ihnen nur das bekannte Kaufhaus Zur Glocke. 25 Annenstraße 25.

In jeder Form und Größe: Knaben-Kleidung. Unter, Halbhosen, Anzüge, Polierhosen, Joppen, Stoffhosen...

Ein tüchtiger Bautechniker. Ein tüchtiger Tischler, Zimmerer, Schlosser. Tüchtiger Werkzeugschlosser...

Ein tüchtiger Tischler, Zimmerer, Schlosser. Tüchtiger Werkzeugschlosser. Eisendreher. Kraftiger Markthelfer...

Blumenarbeiterinnen. Blumenfärberinnen. Näherinnen. Dienstmädchen. Schuhmacher...

Blumenarbeiterinnen. Blumenfärberinnen. Näherinnen. Dienstmädchen. Schuhmacher. Cellist. Lehrstelle...

Blumenarbeiterinnen. Blumenfärberinnen. Näherinnen. Dienstmädchen. Schuhmacher. Cellist. Lehrstelle. Fraulein Ida...

Die Eroberung Serbiens.

Aus dem Großen Hauptquartier wird mitgeteilt: In der Nacht...

Die Eroberung Serbiens. (Continuation of the previous article)

Die Eroberung Serbiens. (Continuation of the previous article)

Die Eroberung Serbiens. (Continuation of the previous article)

Der Weg nach Stragujewac war offen.

Der Weg nach Stragujewac war offen. (Continuation of the previous article)

Der Weg nach Stragujewac war offen. (Continuation of the previous article)

Der Weg nach Stragujewac war offen. (Continuation of the previous article)

Der Weg nach Stragujewac war offen. (Continuation of the previous article)

Die Stadt Stragujewac.

Die Stadt Stragujewac. (Continuation of the previous article)

Die Stadt Stragujewac. (Continuation of the previous article)

Die Stadt Stragujewac. (Continuation of the previous article)

Die Stadt Stragujewac. (Continuation of the previous article)

Die Stadt ferriedlich übergeben.

Die Stadt ferriedlich übergeben. (Continuation of the previous article)

Die Stadt ferriedlich übergeben. (Continuation of the previous article)

Die Stadt ferriedlich übergeben. (Continuation of the previous article)

Die Stadt ferriedlich übergeben. (Continuation of the previous article)

Amliches Stadtparkasse Gotilenba.

Amliches Stadtparkasse Gotilenba. (Continuation of the previous article)

Willy Richard Meinicke

Willy Richard Meinicke. (Continuation of the previous article)

AFRANA Unerreicht für Familien-Gebrauch und Gewerbe

AFRANA Unerreicht für Familien-Gebrauch und Gewerbe. (Continuation of the previous article)

Verlobungs- und Trauringe

Verlobungs- und Trauringe. (Continuation of the previous article)

Familien-Anzeigen

Familien-Anzeigen. (Continuation of the previous article)

Trauer-

Trauer-. (Continuation of the previous article)

Porzellan Kristall

Porzellan Kristall. (Continuation of the previous article)

Gastgeber Gas-Heizöfen

Gastgeber Gas-Heizöfen. (Continuation of the previous article)

Frida Fleischer geb. Menzel

Frida Fleischer geb. Menzel. (Continuation of the previous article)

Frau Pauline Eberius

Frau Pauline Eberius. (Continuation of the previous article)

Ernst Klaar

Ernst Klaar. (Continuation of the previous article)

Sonntag Gelegenheitskäufe

Sonntag Gelegenheitskäufe. (Continuation of the previous article)

Ernst Weickert

Ernst Weickert. (Continuation of the previous article)

Bernhard Sprotte

Bernhard Sprotte. (Continuation of the previous article)

A. Kleeberg

A. Kleeberg. (Continuation of the previous article)

Passende Weihnachts-Geschenke

Passende Weihnachts-Geschenke. (Continuation of the previous article)

Fraulein Ida Geisler.

Fraulein Ida Geisler. (Continuation of the previous article)

Alle Familien-Anzeigen

Alle Familien-Anzeigen. (Continuation of the previous article)

Lampen

Lampen. (Continuation of the previous article)

Deutsche Nähmaschinen

Deutsche Nähmaschinen. (Continuation of the previous article)

Die englische...
Der deutsche...
Die englische...
Der deutsche...
Die englische...

Die
Die Enten
Ableugnun
Aufre amer
x Mastig
Der deutsche
Die englische
Die englische
Der deutsche
Die englische...

Der Gehn d
James J. Gatten
Die englische
Der deutsche
Die englische
Der deutsche
Die englische...

Die englische
Schandtat
Das englische
Der deutsche
Die englische
Der deutsche
Die englische...

Table titled 'Wochenspielfplan der Dresdner Theater.' with columns for dates (from 13. to 19. December) and theater names (Rgl. Opernhaus, Rgl. Schauspielhaus, Albert-Theater, Residenz-Theater, Central-Theater) and their respective plays.

Rönlgl. Opernhaus.
Sonntag, 13. Dezember 1915.
Die Theaterplaner von Nürnberg.
Wiederholung in drei Aufzügen von Richard Wagner.

Albert-Theater.
Sonntag, 13. Dezember 1915.
Kabottens-Balkone.
Die schlafende Hermosine.

Residenz-Theater.
Sonntag, 13. Dezember 1915.
Katharinen-Porten.
Die Jungfrau von Orléans.

Central-Theater.
Sonntag, 13. Dezember 1915.
Katharinen-Porten.
Die Jungfrau von Orléans.

Sonntag, 13. Dezember 1915.
Die Jungfrau von Orléans.
Die Jungfrau von Orléans.

Postkarten

Schießunterricht
Für Militärpflichtige vom 17. bis 26. Jahre.
Museumhalle.
Einziges Varieté und Volks-Theater des Westens.

Dedrophontheater.
Vorstellung am Sonntag, 13. Dezember 1915.
Henny Porten in Das Ende vom Lied.

Fata-Morgana-lichtspiele.
Sonnabend bis mit Dienstag.
Muech der Schönheit.
Vorzeige. Vom 16. bis 17. Dezember.

Gebr. Zschan, Dresden-A., Maxstr. 17.
Schützt den Krieger vor nasser Kälte!
Bilg: Gummistoffe zur Selbstherfertigung.

Starer, Dresden-A. 22.
Gruner Str. 22.
Sonntag geöffnet!
Kein Laden.

Schneeflocken.
Ein Wiedersehen.
Das Buschlied.
Der Mollin Gehelma.

Otto Graichen, I.
Auf Teilzahlung!
Total-Ausverkauf.
Geschäftsaufgabe.

Teppiche.
Gardinen.
Portieren.
Tischdecken.

Starker, Dresden-A. 22.
Gruner Str. 22.
Sonntag geöffnet!
Kein Laden.

Zigarren \* Zigaretten.
Hervorragende Qualitäten.
1914-1915 in zeitgemäßen patriotischen Ausstattungen.

Musikinstrumente aller Art.
Reparaturwerkstatt.
Friedrich Adam.
Dresden, Ziegelstraße 4.

Prima fette Gänse.
G. E. Klotz.
Kesselsdorfer Str. 13.

Frauentee.
Wollwaren.
Kleiderstoffe.

Frauentee.
Wollwaren.
Kleiderstoffe.